

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **83 (2008)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Es gibt in der Schweiz nur eine Armee.



## Deshalb erobern wir auch ausländische Märkte.

Umsatz 1999:

7 % Zivil  
93 % Wehrtechnik



Umsatz 2007:

51 % Zivil  
49 % Wehrtechnik



Die Rechnung ist einfach: Ein Kilometer im Simulator kostet deutlich weniger als ein Kilometer, den ein Lastwagen auf der Strasse zurücklegt. Oder ein gepanzertes Fahrzeug im Feld. Simulatoren machen aber auch Sinn aus Gründen des Landschafts- und Umweltschutzes. Als Unternehmen, das sich Präzision, Passion, Verlässlichkeit und Wandlungsfähigkeit auf die Fahne geschrieben hat, ist der Bau und Unterhalt von Simulatoren nichts anderes als die logische Konsequenz unserer bisherigen Tätigkeit für die Schweizer Armee und andere Streitkräfte. Weil Schüler und Instrukturen ihre Ziele schneller und einfacher erreichen. Denn jeder Knopfdruck wird elektronisch protokolliert, steigert die Trainingseffizienz und Trainingsfreude und macht sich so doppelt bezahlt. Wenn Sie Kurs auf weitere Informationen über uns nehmen möchten: [www.ruag.com](http://www.ruag.com)

# RUAG

Aerospace Defence Technology

EXCELLENCE IN QUALITY – FOR YOUR SAFETY AND SECURITY